

**Hummel, Jörg & Kaden, Rosa Hund Groenendael**

1 Nachricht

befund@laboklin.de &lt;befund@laboklin.de&gt;

7. September 2022 um 13:29

An:



Tierärztl. Praxis



Deutschland

Steubenstraße 4  
DE-97688 Bad Kissingen  
Fax-Nr.: 0971-68546  
Tel.: 0971-72020**Untersuchungsbefund**Nr.: 2206-W-93366  
Probeneingang: 27-06-2022  
Untersuchungsbeginn: 27-06-2022  
Datum Befund: 07-09-2022  
Untersuchungsende: 30-06-2022Angaben zum Patienten: Hund männlich \* 08-07-2018  
Groenendael

Patientenbesitzer: Hummel, Jörg &amp; Kaden, Rosa

Probenmaterial: EDTA-Blut

Probenentnahme:

Nachbestellung vom 27.06.2022 zu Befund-Nr. 2105-W-41540  
Originalprobe eingegangen am: 27.05.2021Name: **Franjo von Canis Lupus Pallipes**  
ZB-Nummer: **VDH 18/071 01246**  
Chip-Nummer: **276098108119256 / 945000005145168**  
Tattoo-Nummer: ---

Spongiose Degeneration mit cerebellärer Ataxie (SDCA1) - PCR

Ergebnis: Genotyp N/N

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für SDCA1 im KCNJ10-Gen.

Erbgang: autosomal-rezessiv

Eine Korrelation zwischen dieser Mutation und der Erkrankung wurde bisher bei folgenden Rassen beschrieben: Belg. Schäferhund, Holländischer Schäferhund

Spongiose Degeneration mit cerebellärer Ataxie (SDCA2) - PCR

Ergebnis: Genotyp N/N

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für SDCA2 im ATP1B2-Gen.

Erbgang: autosomal-rezessiv

Eine Korrelation zwischen dieser Mutation und der Erkrankung wurde bisher bei folgenden Rassen beschrieben: Belg. Schäferhund,

Holländischer Schäferhund

ZNS-Atrophie mit zerebellärer Ataxie (CACA) - PCR  
Ergebnis: Genotyp N/N

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für CACA.

Erbgang: autosomal-rezessiv

Eine Korrelation zwischen dieser Mutation und der Erkrankung wurde bisher bei folgenden Rassen beschrieben: Belgischer Schäferhund

Kardiomyopathie mit Welpensterblichkeit (CJM) - PCR

Ergebnis: Genotyp N/N

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für CJM im YARS2-Gen.

Erbgang: autosomal-rezessiv

Eine Korrelation zwischen dieser Mutation und der Erkrankung wurde bisher bei folgenden Rassen beschrieben: Belgischer Schäferhund

Das Ergebnis gilt nur für das im Labor eingegangene Probenmaterial. Die Verantwortung für die Richtigkeit der Angaben zu den eingesandten Proben liegt beim Einsender. Gewährleistungsverpflichtungen dafür können nicht übernommen werden. Schadensersatzverpflichtungen sind, soweit gesetzlich zulässig, auf den Rechnungswert der durchgeführten Untersuchung/en beschränkt, im Übrigen haften wir nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit, soweit gesetzlich möglich.

Weitere Genveränderungen, die ebenfalls die Ausprägung der Erkrankung/Merkmale beeinflussen können, können nicht ausgeschlossen werden. Die Untersuchung/en erfolgte/n nach dem derzeitigen allgemeinen wissenschaftlichen Kenntnisstand.

Das Labor ist für die auf diesem Befund aufgeführten Untersuchungen akkreditiert nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018 (ausgenommen Partnerlabor-Leistungen).

Zuchtverbandsrabatte wurden für rabattfähige Leistungen berücksichtigt!

Das Methoden-Abkürzungsverzeichnis finden Sie unter [www.laboklin.com](http://www.laboklin.com) in der Rubrik "Leistungen".

Die Untersuchungsergebnisse beziehen sich auf das uns eingesandte Probenmaterial. Dieses war untersuchungsfähig, sofern nichts anderes angegeben ist. Die Richtigkeit der Angaben zu den Proben verantwortet der Einsender. Dieser Prüfbericht darf nur vollständig und unverändert weitergegeben werden. Abweichende Vorgehensweisen bedürfen der schriftlichen Genehmigung der Laboklin GmbH & Co. KG.  
Hinweis: Wer die in diesem Dokument aufgeführten Daten absichtlich so speichert oder verändert, dass bei Ihrer Wahrnehmung eine unechte/verfälschte Urkunde vorliegen würde, oder derart gespeicherte oder veränderte Daten gebraucht, macht sich strafbar und muss mit juristischen Konsequenzen rechnen.

LABOKLIN ist ein nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiertes Labor, mit Nummern D-PL-13186-01-01 und D-PL-13186-01-02. Diese Akkreditierung bezieht sich auf alle in der Akkreditierungsurkunde aufgeführten Prüfverfahren.

\*\*\* ENDE des Befundes \*\*\*

Hr.LM-Chemiker D. Schindelmann  
Abt. Molekularbiologie